

## Vorbemerkung

In den unten angeführten Darstellungen werden die Abnehmer in unterschiedliche Verbrauchskategorien eingeteilt. In der Erhebung wurden nur Unternehmen mit einer Jahresabnahme von über 400 MWh eingebunden.

Je nach Verbrauchsgröße wurden die Unternehmen folgenden Kategorien zugeordnet:

- Kategorie A: > 100 GWh
- Kategorie B: > 10 GWh und ≤ 100 GWh
- Kategorie C: ≤ 10 GWh

## 1. Energiepreis

Die Werte beziehen sich lediglich auf den reinen Energiepreis, also den verhandelbaren Teil des Energiebezuges (ohne das Entgelt für die Netzdienstleistung und unabhängig von den Netzebenen).

	Auswertung	2/2014 Cent/kWh	1/2014 Cent/kWh
<b>Kategorie A</b>  Jahresverbrauch > 100 GWh	Median	2,27	2,75
	Arithmetisches Mittel	2,29	2,78
	Standardabweichung	0,32	0,09
	Anzahl Unternehmen	28	31
	Durchschn. Vertragslaufzeit	22 Monate	23 Monate
<b>Kategorie B</b>  Jahresverbrauch > 10 GWh und ≤ 100 GWh	Median	2,57	2,87
	Arithmetisches Mittel	2,51	2,93
	Standardabweichung	0,44	0,24
	Anzahl Unternehmen	77	74
	Durchschn. Vertragslaufzeit	26 Monate	31 Monate
<b>Kategorie C</b>  Jahresverbrauch ≤ 10 GWh	Median	2,87	2,92
	Arithmetisches Mittel	2,86	3,06
	Standardabweichung	0,41	0,39
	Anzahl Unternehmen	110	114
	Durchschn. Vertragslaufzeit	22 Monate	23 Monate
<b>Gesamt</b>	Median	2,75	2,88
	Arithmetisches Mittel	2,66	2,98
	Standardabweichung	0,46	0,33
	Erstes Quartil	2,33	2,81
	Drittes Quartil	2,90	3,00
	Anzahl Unternehmen	215	219
	Durchschn. Vertragslaufzeit	24 Monate	26 Monate

Besuchen Sie unsere Homepage und finden Sie unter  
<http://www.e-control.at/de/industrie/gas/gaspreis/industriegaspreise>  
 sämtliche Auswertungsergebnisse ab 1/2004 in der Übersicht

## 2. Interpretation

---

Die Ergebnisse können folgendermaßen interpretiert werden:

Nehmen wir ein fiktives Industrieunternehmen „Max Mustermann GmbH“ mit einem Jahresverbrauch von 50 GWh an.

Dieses Unternehmen würde in die Kategorie B (zwischen 10 GWh und 100 GWh) fallen. Ein Abnehmer bezahlt dort im Mittel 2,51 Cent/kWh. Um eventuelle Ausreißer zu eliminieren wird oftmals auch der Medianwert (2,57 Cent/kWh) als Benchmark verwendet.

Wenn die Preise einer typischen Normalverteilung folgen, so liegen etwa 2/3 aller Preise in einem Umkreis der Standardabweichung vom Mittelwert, d.h. im Falle des Unternehmens Max Mustermann GmbH“  $2,51 \pm 0,44$  Cent/kWh). Sollte das Unternehmen also in diesem Bereich liegen, so hat es immer noch einen durchschnittlichen Preis. Liegt der Preis außerhalb von mehr als 2 Standardabweichungen (also  $2,51 \pm 2 \cdot 0,44$  Cent/kWh), so ist dies als besonders niedrig oder besonders hoch einzustufen, da nur noch etwa 5% der Preise diesen Abstand aufweisen.

Es ist allerdings darauf hinzuweisen, dass die ermittelten Preise eine Momentaufnahme bezahlter Preise darstellen und nicht mit Preisen aktuell abgeschlossener Verträge gleichgesetzt werden können.

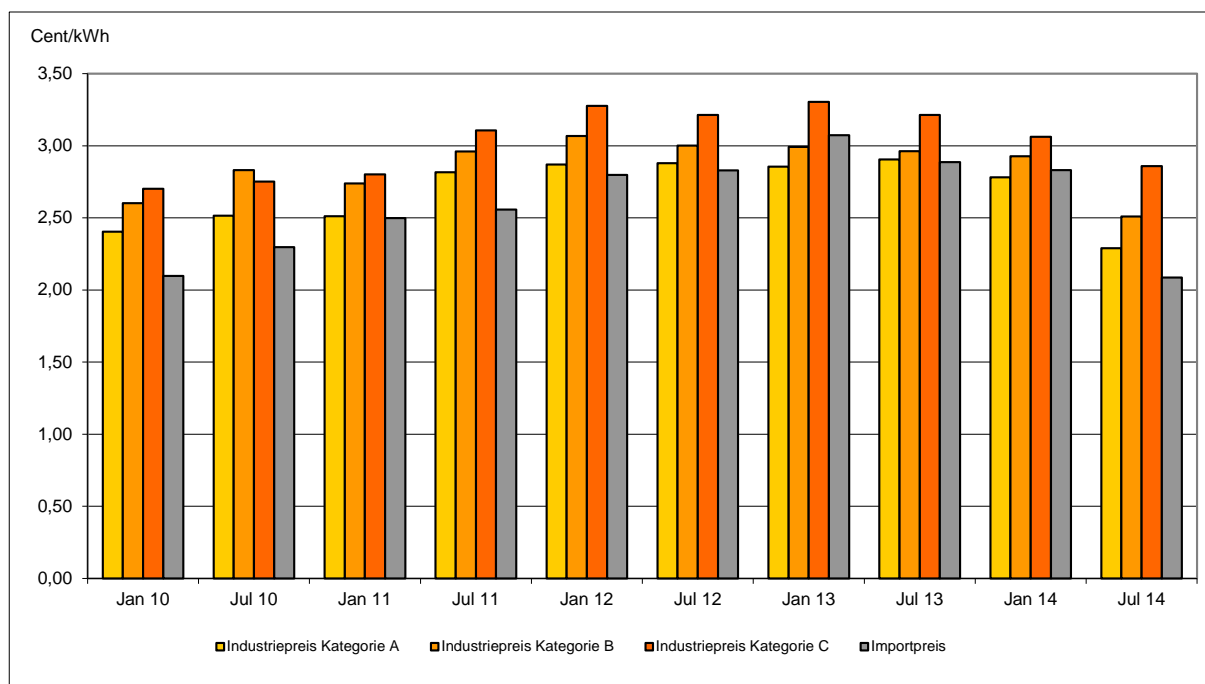
### **E-Control Praxis-Tipp: Parameter selbst festlegen**

Um Angebote der einzelnen Lieferanten besser vergleichen zu können, legen Sie die Parameter wie Laufzeit und Art der Preisgestaltung – also ob Fixpreis oder Preisgleitklausel - selber fest und lassen Sie sich von den unterschiedlichen Anbietern zu diesen gleichen Grundvoraussetzungen Angebote machen. Somit verbleibt als entscheidendes Kriterium nur der Preis. Dies bietet Ihnen eine klare Entscheidungsgrundlage.

Auf der Homepage der E-Control finden Sie mit folgendem Link eine Liste aller Großkundenlieferanten in Österreich:

<http://www.e-control.at/de/industrie/gas/lieferantenwechsel/grosskundenlieferanten>

### 3. Industriepreis (Energie) - Importpreis



Die Industriegaspreise (reine Energiepreise, ohne Netzentgelte, Steuern und Abgaben) sind im Vergleich zu den Vorperioden in allen drei Größenklassen im Durchschnitt stark gesunken. Den stärksten Rückgang verzeichneten die Unternehmen in der Gruppe A mit einem Jahresverbrauch von über 100 GWh. Hier ging der Preis um mehr als 21% gegenüber dem Vorjahr zurück, gegenüber der Vorperiode waren es fast 18%. Auch in den anderen beiden Gruppen gingen die Preise um mehr als 10% gegenüber dem Vorjahr zurück. Es wurden in den Gruppen A und B die niedrigsten Preise seit der Erhebung Juli 2007 beobachtet. Grund dafür waren die niedrigen Preise an den Börsen. Diese spiegeln sich auch im Importpreis wieder, der gegenüber dem Vorjahr um 28% zurückging. Viele Unternehmen dürften flexible Verträge haben, da ein solcher Rückgang in den Verträgen sonst nicht möglich gewesen wäre.

Besuchen Sie unsere Homepage und finden Sie unter <http://www.e-control.at/de/industrie/gas/gaspreis/grosshandelspreise> die Entwicklung des durchschnittlichen Erdgasimportpreises (EIPI) seit Beginn der Liberalisierung im Oktober 2002

## 4. Energielieferverträgen

### 4.1. Vertragsverhältnis

Nachfolgende Tabelle zeigt, ob der Energieliefervertrag mit dem derzeitigen Lieferanten befristet oder unbefristet abgeschlossen wurde:

	Befristet	Unbefristet	kA*)	Gesamt
<b>Kategorie A</b>	12%	0%	1%	28
<b>Kategorie B</b>	29%	1%	6%	77
<b>Kategorie C</b>	34%	6%	11%	110
<b>Gesamt</b>	161	15	39	215

\*) keine Angabe

#### 4.1.1. Laufzeit der befristeten Energielieferverträge in Monaten

Nachfolgende Tabelle zeigt die Laufzeit der befristet abgeschlossenen Energielieferverträge:

	<= 12 Monate	> 12 <= 24 Monate	> 24 <= 36 Monate	> 36 <= 48 Monate	> 48 Monate	kA*)	Gesamt
<b>Kategorie A</b>	4%	8%	1%	1%	0%	2%	25
<b>Kategorie B</b>	9%	20%	6%	2%	2%	0%	62
<b>Kategorie C</b>	15%	20%	9%	1%	0%	2%	74
<b>Gesamt</b>	44	77	25	6	3	6	161

\*) keine Angabe

Nachfolgende Tabelle zeigt die durchschnittliche Vertragslaufzeit der befristeten Energielieferverträge:

	Durchschnittliche Vertragslaufzeit in Monaten		Anzahl Unternehmen
	Mittelwert	Median	
<b>Kategorie A</b>	22	24	25
<b>Kategorie B</b>	26	24	62
<b>Kategorie C</b>	22	24	74
<b>Gesamt</b>	24	24	161

## Rückfragehinweis

---

Frau Mag. Esther Steiner  
e-mail: [ipe\\_gas@e-control.at](mailto:ipe_gas@e-control.at)  
Tel.: 01/24724 – 704

Frau Roswitha Hann  
e-mail: [ipe\\_gas@e-control.at](mailto:ipe_gas@e-control.at)  
Tel.: 01/24724 – 701